

# Wahlfach Kultur am Gutenberg-Gymnasium Mainz

## Erste Kulturschule in Rheinland-Pfalz baut Angebot weiter aus

Zum Schuljahresstart 2023/24 ist es soweit: Die Schüler\*innen der 9. Klassen des Gutenberg-Gymnasiums in Mainz können das Schulfach Kultur als freiwillige Ergänzung belegen. Bisher war das Fach, welches unter anderem Elemente aus den Bereichen Darstellendes Spiel, Bildende Kunst und Musik integriert, Schüler\*innen der G-8-Gymnasien mit ihrem verpflichtenden Ganztagsvorbehalt vorbehalten. Nunmehr führt die Kulturschule Gutenberg das Wahlfach Kultur als erstes rheinlandpfälzisches G-9-Gymnasium als Erweiterung seines Bildungsangebotes im Bereich der oberen Mittelstufe zum kommenden Schuljahr für seine 9.-Klässler\*innen ein, die somit zwischen Kultur, Informatik und Spanisch (3. Fremdsprache) wählen können.

Im Planungsprozess waren alle Mitglieder der Schulgemeinschaft – Schüler\*innen, Erziehungsberechtigte und Lehrkräfte – mit ihren jeweiligen schulischen Gremien früh eingebunden und sprachen sich mit breiter Mehrheit für die Einführung aus. Aus dem größeren Planungsteam kristallisierte sich schließlich auch das Lehrkräfte-Team für den ersten Durchgang heraus: Mit den Kollegen Friedemann Lange (Lehrkraft für Englisch, Darstellendes Spiel und Sport, zudem regionaler Fachberater Darstellendes Spiel), Hans-Joachim Schöne (Lehrkraft für Musik und evangelische Religion, zudem Leiter der Pop-Klasse) und Andreas Schürmann (Lehrkraft für Bildende Kunst und Russisch, zudem Fachleiter Bildende Kunst am Studienseminar Mainz) hat sich ein hochkompetentes Team gefunden, welches den Unterricht konzeptionell vorbereiten und nach derzeitigem Planungsstand auch selbst in den kommenden zwei Jahren in den Stufen 9 und 10 durchführen wird.

Das dreistündige Wahlfach Kultur bindet Inhalte aus den Bereichen Bildende Kunst, Musik und Darstellendes Spiel mit ein, geht aber von seiner konzeptionellen Orientierung wesentlich über diese hinaus: Im „Lernfeldschlüssel“ des Faches Kultur sind Produktion, Rezeption und Kommunikation als zentrale Dimensionen definiert. In den konkreten Lernfeldern wird die praktisch-tätige, wie auch die kognitive und kommunikative Auseinandersetzung mit Bedeutungs- und Ausdrucksträgern (Bild/er, Farbe, Ton/Instrument, Körper, Licht, Raum, ...), wie auch die Beschäftigung mit Medien, Objekten, Texten etc. benannt. Kultur-Unterricht ist partizipativ ausgerichtet. Schüler\*innen sind in die Planungsprozesse von Unterricht eingebunden und übernehmen verstärkt Verantwortung für ihr Handeln und ihre unterrichtliche Tätigkeit. Damit übernimmt der Unterricht im Fach Kultur ebenfalls eine Leuchtturm-Funktion am Gutenberg-Gymnasium im Bereich der Demokratie- und Partizipationsförderung.

Neben dem kreativen, freien und experimentellen Tun im Unterricht des Faches Kultur stehen ebenfalls bewertete und benotete Phasen und Produkte und auch entsprechende (z. T. auch schriftliche) Leistungsnachweise. Die Zeugnisnote des Faches Kultur kann von Schüler\*innen ggf. zum Ausgleich von nicht ausreichenden Zeugnisnoten in den (ehemaligen) Nebenfächern herangezogen werden.

Mit der Einführung des Faches Kultur als Wahlfach für die Stufen 9 und 10 betritt die Kulturschule Gutenberg erneut Neuland in Rheinland-Pfalz. Wie schon bisher werden unsere Türen auch weiterhin für interessierte Kolleg\*innen und Schulleitungen, die sich einen Einblick in das Wahlfach Kultur an einem G-9-Gymnasium und allgemein in die Dimensionen kultureller Bildung in Schule verschaffen wollen, offenstehen.